



International Press Service.....

Ressort: Lokale Nachrichten

Erfolgreiche Bilanz der 26. DRK-Blutspende in Tripsdrill

Cleebronn, 08.08.2026 [Tripsdrill]

Fünf Tage lang drehte sich auf dem Parkplatz des Erlebnisparks Tripsdrill alles um Deutschlands größte Blutspendeaktion, die sich heute dem Ende neigt. Auch die 26. gemeinsame Aktion mit dem DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen kann eine starke Bilanz ziehen: Bereits am Freitagmittag zeichnete sich ab, dass in diesem Jahr insgesamt ca. 3.950 Spendenwillige ein wichtiges Zeichen der Solidarität setzen.

Jeder erhielt als Dank einen Tripsdriller Tages-Pass. Die Schirmherrschaft übernahm der neue Bundesverkehrsminister Steffen Bilger aus dem Landkreis Ludwigsburg.

Die DRK-Blutspendeaktion in Tripsdrill hat sich seit den Anfängen im Jahr 2001 nicht nur zur größten Aktion ihrer Art, sondern auch zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender entwickelt. Jahr für Jahr kommen tausende Menschen nach Tripsdrill, um mit einer Blutspende schwer kranken und verletzten Patientinnen und Patienten zu helfen. Denn eine Blutspende kann bis zu drei Leben retten. Mit rund 81.000 Spendenwilligen in 26 Jahren zeigt sich eindrucksvoll, wie groß die Bereitschaft ist, Verantwortung für andere zu übernehmen.

Der Schirmherr und neue Bundesverkehrsminister Steffen Bilger betonte in seiner Videobotschaft die Wichtigkeit sozialen Engagements und solcher Aktionen: „Ich möchte ganz herzlich Danke sagen, Familie Fischer, allen ehrenamtlichen Helfern des DRK und allen, die bereit sind, ihr Blut zu spenden und damit Menschen in Not zu helfen. Denn gerade jetzt in der Sommerzeit kommt es auf jede Blutspende an.“ Eine Blutspendeaktion dieser Größenordnung wäre ohne das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher nicht möglich. Etwa 300 Helferinnen und Helfer aus den DRK-Ortsvereinen Brackenheim, Eppingen, Kirchheim und Sachsenheim sowie vom TSV Cleebronn und TSV Güglingen sorgten im klimatisierten Großzelt an allen Aktionstagen für einen reibungslosen Ablauf.

Besondere Momente prägten auch die diesjährige Blutspendeaktion. Nach dem Auftakt mit Prominenz am Montag wurde am Mittwoch, 5. August, die Marke der 79.000 Spendenwilligen von Finja Meyer aus Waiblingen geknackt. Gemeinsam mit Noah Bauer (Pleidelsheim) als 78.999ster und Mirko Schimoneck (Schwäbisch Hall) als 79.001ster Spendenwilliger wurden alle drei geehrt und erhielten einen Blumenstrauß als Dankeschön. Die 79.000ste konnte sich zudem über einen Gutschein für einen Tripsdriller Jahres-Pass freuen. Beeindruckend und schon traditionell trat der TSV Botenheim mit 25 Mitgliedern zur Blutspende an und gab die erhaltenen Tages-Pässe an die Streetbunnycrew – einem Verein

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

aus der Motorradszene, der Spenden für karitative Einrichtungen sammelt.

Bericht online lesen:

https://scpress.en-a.de/lokale_nachrichten/erfolgreiche_bilanz_der_26_drk_blutspende_in_tripsdrill-94236/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Tanja Obermann

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.